

Frage an die (Gesamt-)Personalratsvertreter: Ist dieser Passus aus dem Arbeitsschutzgesetz bekannt und wird er an den Schulen umgesetzt?

Beitrag von „Trantor“ vom 5. August 2014 10:22

[Zitat von marie74](#)

Der Kauf eines Buches löst das Problem nicht. Vielmehr müssen die Lehrer mehr zusammen halten und sich gegen die schlechten Arbeitsbedingungen wehren. Und der richtige Ansprechpartner ist hier tatsächlich der Personalrat. Nur wenn der viele Beschwerden hat, kann er die Interessen gegenüber der Schulleitung vielleicht durchsetzen.

Du hast meinen Ironischen Unterton da nicht registriert, erkennt man auch an dem 😊

Und ernsthaft, natürlich ist da der Personalrat beteiligt, aber letztendlich sind da die Mitwirkungsmöglichkeiten beschränkt. Darüber hinaus gibt es (zumindest in Hessen) gerade in gesundheitsfragen andere Ansprechpartner, die da auch geschult sind, zum Beispiel der Medical Airport Service, der in Hessen quasi als Betriebsarzt der Schulen arbeitet. Und was die Schulleitungen angeht, die sind natürlich auch medizinische Laien, auch die können und müssen sich Unterstützung suchen.